

## Fragen & Antworten Dr. Elisabeth Höppel zum Thema Entzündungen

**F:** In letzter Zeit habe ich immer wieder Entzündungen, erst bildete sich am Nagelbett ein Abszess, dann hatte ich eine Mandelentzündung und jetzt habe ich eine Sehnenscheiden – und Knochenhautentzündung. Woher kann das kommen?

**A:** Das hängt vermutlich alles zusammen. Nach meiner Erfahrung sind Entzündungen ein Versuch des Körpers, etwas loszuwerden und somit eine tiefere Störung auszuheilen. Ein Abszess spricht zunächst für eine gute Abwehrlage. Der Körper reagiert heftig mit der Bildung von Eiter, zieht etwas zusammen und entleert es nach außen, wenn es reif ist.

**F:** Der Abszess wurde aufgeschnitten, und ich bekam Antibiotika. Bei den Mandeln dann wieder. Das war dann alles schnell vorbei. Und jetzt wird Cortison gespritzt und ich nehme entzündungshemmende Tabletten, aber es wird nicht besser. Ist das sinnvoll?

**A:** Einen Abszess zu eröffnen, kann manchmal nötig sein. Oft geht es aber auch mit homöopathischen Mitteln. Eitermittel sind zum Beispiel Silicea oder Hepar sulfuris. Myristica sebifera nennt man sogar das „homöopathische Messer“. Für so etwas braucht es jedoch etwas Mut und einen erfahrenen Homöopathen.

Unsere heutige Medizin ist leider viel auf Absicherung bedacht und macht von daher oft eine Über-Therapie. Ein Antibiotikum braucht es nach meiner Erfahrung nicht mehr, wenn der Eiter abfließen kann. Das schwächt nur das Immunsystem – vermutlich danach die Tonsillitis.

**F:** Wieso gerade die Mandeln?

**A:** Die haben mit dem Lymphsystem zu tun, das wichtig ist für die Entgiftung. Es kann sein, dass der Körper die Medikamente entgiften muss. Wenn man ihn dabei wieder stört und die Entzündung unterdrückt anstatt den ganzen Heilungsprozess zu unterstützen, geht es weiter und eine Schicht tiefer.

**F:** Was heißt das?

**A:** Man kann immer wieder beobachten, dass Heilung von innen nach außen stattfindet. Das heißt z.B., wenn ich vorher Husten hatte und später einen Hautausschlag, ist das eine positive Entwicklung, weil die Haut weiter außen liegt. Umgekehrt hier war es erst eine Entzündung an der Haut, dann an der Schleimhaut und schließlich im Bereich des Knochens. Das ist also insgesamt gesehen eine Verschlechterung, weil es immer tiefer geht. Cortison schwächt übrigens auch das Immunsystem, von daher wird es vermutlich nicht das Ende der Geschichte sein.

**F:** Ich war da bei verschiedenen Ärzten, und keiner fragt nach dem, was vorher war...?

**A:** Ja, das ist der Nachteil der Schulmedizin. Das Spezialistentum hat sicher auch positive Seiten, aber manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr. Die ganzheitliche Medizin hat immer die ganze Vorgeschichte und den ganzen Menschen im Blick.

**F:** Was empfehlen Sie?

**A:** Herausfinden, was der Organismus loswerden muss, was ihn aus dem Gleichgewicht gebracht hat und worauf da so deutlich hingewiesen wird. Ihn dann dabei unterstützen, dass er das aus eigener Kraft wieder ins Lot bringt. Das stärkt.

Praxis für Ganzheitliche Medizin

Reiter Straße 37 • 83527 Haag • Telefon 08072|2825  
praxis@ganzheitlich-aerztlich.de • www.ganzheitlich-aerztlich.de



Dr. med.  
Elisabeth Höppel

Ärztin für  
Homöopathie  
Akupunktur  
Naturheilverfahren  
Orthopädie